

Unsere Stadt *Was Gemeinde ausmacht*



Gemeinde So funktionieren Politik und Verwaltung S. 4 *Innenstadt* Glücklich wohnen im Zentrum S. 10

Hochwasser Im Einsatz für unsere Stadt S. 14 *Landeskrankenhaus* Neuer Direktor im Interview S. 16

Topothek Alte Erinnerungen digital S. 18 *Vereine* KOBV neu aufgestellt S. 22

Testen Sie unsere neuen Produkte!



Farben & Fassaden
SELMANN
Malermmeister Betrieb

Ihr Farbenfachmarkt!
Gamingerstraße 1, Scheibbs
Tel.: 0660 - 710 14 19
office@farben-fassaden-selmann.at
www.farben-fassaden-selmann.at

Wossaglos

- Spezial Grundier- & Verdünnungsmittel
- für innen u. außen
- lösemittelfrei



White Magic

- Tuchmatte, wasserbasierende Innenwandfarbe
- stark deckend
- atmungsaktiv
- Nassabriebbeständigkeit Kl. 2
- Kontrastverhältnis Kl. 1 lt. EN 13 300
- ideal für Sanierungen

Gerne tönen wir das Produkt in Ihrem Lieblingsfarbton.**

*Aktion gültig für 25kg Selmann's White Magic im November 2024; ** gegen Aufpreis

Kennenlernaktion!

November 2024

€ 69,90*
inkl. MwSt (€2,80/kg)
statt
€ 109,90 UVP



Carsharing in Scheibbs Interesse?

Möchten Sie ein Carsharing-Angebot in Scheibbs nutzen?

Wir prüfen aktuell, ob genug Nachfrage besteht, um dieses umweltfreundliche und flexible Mobilitätskonzept einzuführen. Lassen Sie uns wissen, ob Sie dabei wären! Melden Sie sich bei uns unter 07482 42511-61.



• Gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft!

Foto: Joseph Hofmarcher



STADT SCHEIBBS

Worum es
diesmal geht



BÜRGERMEISTER FRANZ AIGNER

Vorwort



Rathausplatz 1
3270 Scheibbs

T. +43 7482 42511

F. +43 7482 42511-67

E. stadttamt@scheibbs.gv.at

Öffnungszeiten

Mo, Mi	08:00 Uhr - 12:00 Uhr
Di	08:00 Uhr - 12:00 Uhr, 13:30 Uhr - 18:00 Uhr
Do	08:00 Uhr - 12:00 Uhr, 13:30 Uhr - 16:00 Uhr
Fr	08:00 Uhr - 13:00 Uhr

Liebe Leserinnen und Leser!

Nach der Wahl ist vor der Wahl. Nachdem die Nationalratswahl vor wenigen Wochen über die Bühne gegangen ist, warten auf uns in Niederösterreich am 26. Jänner 2025 schon die Gemeinderatswahlen. Aus diesem Grund geht es in dieser Ausgabe des OTTO um das Thema Gemeinde. Was sind ihre Aufgaben? Wie arbeiten Politik und Verwaltung zusammen? Und was bedeutet „Gemeinde“ eigentlich für uns alle?

Was Gemeinschaft und Zusammenhalt bedeuten, haben wir beim Hochwasser erlebt, bei dem wir alle Mitte Oktober sehr gefordert waren. Am Ende konnten wir größeren Schaden von unserer Stadt abwenden. Dank des großartigen Zusammenhalts, der vorhandenen Schutzvorkehrungen und der vorausschauenden Planungen aller Beteiligten. Wir haben gesehen und gespürt, wie wertvoll eine funktionierende Zusammenarbeit unserer Einsatzkräfte und aller Bürgerinnen und Bürger ist, die mitgeholfen haben. Ob beim Sandsäcke befüllen, beim Auspumpen oder beim Saubermachen. Was die Freiwillige Feuerwehr geleistet hat, lesen Sie im Interview mit Doris Ziegler. Sie hat einen Einsatz in der Innenstadt koordiniert.

Wir waren auch in der Innenstadt von Scheibbs unterwegs und haben Bewohnerinnen und Bewohner dort gefragt, wie es sich anfühlt, dort zu leben, und welche Lebenswege sie hierher geführt haben. Die Wege waren sehr unterschiedlich. Aber die Lebensqualität genießen alle.

Das liegt auch daran, dass sich die Situation beim Leerstand verbessert. Wir haben viele neue Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen. Genesis Toledos Wohlfühlecke am Rathausplatz sowie Neuroth

und das Brockenhaus in der Hauptstraße zum Beispiel. Dazu kommen die Buchhandlung Ringeis und Schuhe-Orthopädie Schützenhofer-Wippl, die nach den Übernahmen in neuem Glanz erstrahlen. Auch unsere BILLA-Filiale sorgt dafür, dass mehr Menschen in der Innenstadt unterwegs sind.

Für mehr Lebensqualität werden auch die Projekte sorgen, die wir aus dem Stadterneuerungsprozess entwickelt haben. Die Erlauferrasse ist das erste davon. Angebote werden gerade eingeholt und der Baustart ist nächstes Jahr geplant.

Gebaut wird auch noch an der Zukunft unserer Kleinsten. Die Kindergartensanierung in der Flecknertorgasse und der Kindergartenausbau in der Feldgasse laufen auf Hochtouren und wie vorgesehen. Die Übergangslösung mit Containern funktioniert gut. Danke an alle Pädagoginnen, Eltern und Kinder, die dazu beitragen und in dieser Zeit besonders flexibel sind.

Und weil ich auch schon ein bisschen in Weihnachtsstimmung komme, darf ich Sie herzlich zu unserem Weihnachtsmarkt in Scheibbs einladen. Die Funkele Familienweihnacht findet vom 29. November bis 1. Dezember am Rathausplatz statt. Eine gute Gelegenheit, auch gleich ein paar Geschenke zu besorgen bei unseren Unternehmen. Ich freue mich darauf, Sie dort zu treffen.

Und jetzt freuen Sie sich auf unseren neuen OTTO.

Ihr Bürgermeister

Franz Aigner
Franz Aigner



Übrigens:

Der Scheibbser Schilling von scheibbs.im.puls passt als Geschenk wunderbar zu jedem Weihnachtsbaum!

i IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:
Stadtgemeinde Scheibbs,
Rathausplatz 1, 3270 Scheibbs

Konzeption, Grafik und Produktion:
BEI UNS Media (<https://beiuns.media>)
Redaktion: Christoph Angerer
Gestaltung: Andreas Pohancenic,
Christina Stockinger

Hersteller: Druckerei Janetschek GmbH
3860 Heidenreichstein

Amtsblatt der Stadtgemeinde Scheibbs
in Kooperation mit:



Die Gemeinde: *Blick in den Maschinenraum*

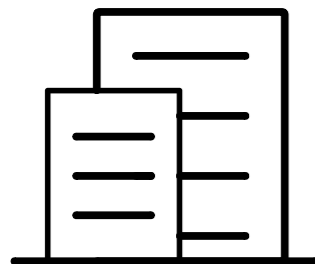


WELCHE AUFGABEN HAT DIE STADT-GEMEINDE?

Die Aufgabenbereiche einer Gemeinde sind in der heutigen Zeit sehr vielfältig. Einerseits ist die Gemeinde für behördliche Aufgaben zuständig. Andererseits gibt es auch viele Dienstleistungen und Services, die in ihre Verantwortung fallen.

DAS WAR ABER NOCH NICHT ALLES, ODER?

Nein. Es gibt noch die Wasserversorgung, die Abwasserbeseitigung, Müllmanagement in Zusammenarbeit mit Gemeindeverbänden, den Friedhof, das Allwetterbad, die öffentliche Beleuchtung, Wohnungsverwaltung, Grünraumpflege, Forstwirtschaft, Volkshochschule, Musikschule und Bücherei, Essen auf Rädern und kulturelles Veranstaltungswesen. Und selbst das war jetzt nur ein Auszug aller Leistungen.



WAS IST DAS KONKRET?

Zum Beispiel Meldeangelegenheiten, das Standesamts- und Staatsbürgerschaftswesen oder ihre Aufgaben als Baubehörde. Dazu kommen noch Wahlangelegenheiten, Raumordnung, Steuer- und Abgabewesen, die Führung und Erhaltung von Kinderbetreuungs- und Bildungseinrichtungen, Verkehrsangelegenheiten, Straßenbau und -erhaltung oder der Winterdienst.

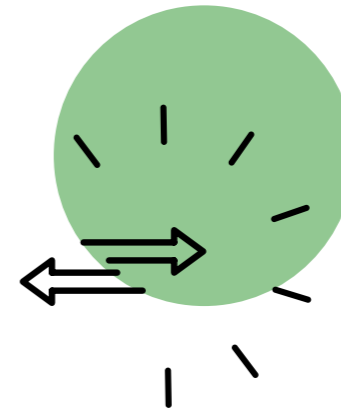
WIE IST DIE VERWALTUNG IN SCHEIBBS ORGANISIERT UND AUFGEBAUT?

Die Verwaltung ist in Abteilungen mit bestimmten Aufgaben gegliedert. An der Spitze steht der Bürgermeister. Dazu kommen dann noch Gemeindeverbände und Schulgemeinden. Diese haben jeweils eigene Rechtspersönlichkeit und werden sowohl organisatorisch als auch personell von der Gemeinde unterstützt.



WIEVIELE MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER SIND INSGESAMT FÜR DIE STADTGEMEINDE SCHEIBBS IN DER VERWALTUNG TÄTIG?

Derzeit sind 77 Personen im Stadtamt, Bauhof, Allwetterbad, in den Schulen und Kindergärten sowie als Hausbetreuungspersonen tätig. Die Summe der Vollzeit-äquivalente beträgt 63. Das heißt, dass die Arbeitszeit der 77 MitarbeiterInnen jener von 63 Vollzeitkräften entspricht.



WIE FUNKTIONIERT DIE AUFGABEN-VERTEILUNG POLITIK, BÜRGERMEISTER, GEMEINDERAT UND VERWALTUNG IM ALLTAG?

Die Abstimmung zwischen der Verwaltung und dem Bürgermeister ist sehr eng. Die Agenden der Verwaltung werden dabei laufend abgestimmt. Dort, wo Beschlüsse der Organe des Stadt- oder Gemeinderates erforderlich sind, werden diese von der Verwaltung vorbereitet und dann den Gremien – also zum Beispiel Ausschuss oder Gemeinderat – zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt. Meistens werden diese Punkte noch in einer Ausschusssitzung vorberaten und mit einer Empfehlung an die Organe weitergeleitet.



Gerhard Nanning,
Stadtamtsdirektor

Was macht ein Stadtamtsdirektor, *Gerhard Nanning?*

Welche Aufgaben haben Sie als Stadtamtsdirektor?

Der Stadtamtsdirektor leitet die Verwaltung, hat die Dienstaufsicht über alle Mitarbeiter:innen sowie die organisatorische und personelle Verantwortung. Weitere wichtige Aufgaben sind die Vorbereitung und Teilnahme an den Sitzungen des Stadt- und Gemeinderates, die dortige Protokollführung, Ausarbeitung von Verträgen, die Mitwirkung bei der Erstellung von Voranschlägen und Rechnungsabschlüssen. Außerdem unterstütze ich unsere Mitarbeiter:innen bei der Lösung von rechtlichen Fragen.

Wie sehen Sie die Herausforderung, dass Gemeinden mehr Aufgaben mit weniger finanziellen Mitteln bewältigen müssen?

Diese Frage fordert die Verwaltung schon seit langem. Das Aufgabenvolumen ist enorm angestiegen, ohne dass Bund oder Land für vollen Kostenausgleich sorgen. Das gilt besonders für die Kinderbetreuung und die Schulver-

waltung, wo der Bedarf nach Personal immer größer wird. Das Resultat ist, dass unser finanzieller Spielraum als Gemeinde immer kleiner wird.

Welche Rolle spielt die Digitalisierung im Verwaltungsalltag? Wo sehen Sie in den kommenden Jahren Potentiale und Herausforderungen?

Die Digitalisierung ist auch in der Gemeindeverwaltung nicht mehr wegzudenken. Viele Aufgaben können nun mehr digital abgewickelt werden. Dadurch entsteht auch eine hohe Abhängigkeit von den digitalen Strukturen. Eines habe ich festgestellt: Wenn Abläufe schneller erledigt werden können, steigt der Erledigungsdruck für unsere Mitarbeiter:innen und die Erwartungshaltung der Bürgerinnen und Bürger. Auch die Gefahren von Kriminalität in der digitalen Welt dürfen nicht unterschätzt werden. Der Aufwand, der heute für die Absicherung dieser Bereiche notwendig ist, ist stark gestiegen.

Gibt es ein Thema, das Ihnen besonders am Herzen liegt und den OTTO-Leserinnen und -Lesern nähergebracht werden soll?

Alle unsere Mitarbeiter:innen bearbeiten die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger effizient, korrekt und unter Berücksichtigung ihrer jeweiligen Vorgaben. Wir sollten dabei nie vergessen, dass hier Menschen am Werk sind, die Respekt und einen höflichen Umgang verdienen. Mein Eindruck ist, dass der Druck höher und der Ton rauer geworden sind, seit ich hier vor 26 Jahren als Stadtamtsdirektor begonnen habe. Mein Wunsch ist, dass sich das zum Positiven verändert.

Hat die Verwaltung vom Stadterneuerungsprozess profitiert?

Solche Prozesse helfen dabei, die Meinungen der Bevölkerung in die zukünftige Gestaltungs- und Entscheidungsfindung besser einzuarbeiten. Die Verwaltung kann so die Abläufe bürgergerechter gestalten.

Daten und Fakten über unsere Gemeinde

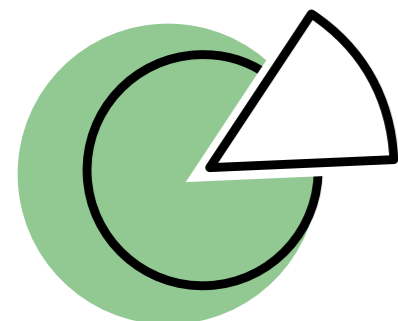


Einwohner **4.210**

In Scheibbs leben
2.013 Männer und
2.197 Frauen.



145 Pendler:innen
fahren jeden Tag aus
einem anderen Bundes-
land zum Arbeiten nach
Scheibbs.



2.555
Einpender:innen pro Tag

Die größte Altersgruppe sind die **50–59-Jährigen.**

Quelle: Statistik Austria

Vier Schritte zum Gemeindebudget

➔ Bestandsaufnahme

Finanzabteilung analysiert Einnahmen und Ausgaben und schätzt kommende Einnahmen (z. B. Abgaben, Landesförderungen, Gebühren, Steuern). Gemeindeabteilungen und Gemeinderatsausschüsse nennen Bedarf und Projekte für kommendes Jahr.



➔ Erster Budgetentwurf

Bürgermeister und Finanzausschuss bewerten, reihen Projekte nach Wichtigkeit und legen Ausgaben fest. Dabei behalten sie auch langfristige Investitionen und Verpflichtungen im Blick.

➔ Diskussion und öffentliche Einsicht

Vorentwurf wird im Finanzausschuss diskutiert. Budget wird durch inhaltliche Abstimmungen der Fraktionen mehrheitsfähig gemacht. Auch alle Bürger:innen haben zwei Wochen lang Einsicht und können Stellungnahmen zum Budget abgeben, die dann im Gemeinderat behandelt werden.



Das Scheibbser Budgetuniversum

Quelle: offenerhaushalt.at

➔ Abstimmung im Gemeinderat

Nachdem alle Änderungswünsche eingearbeitet wurden und der Entwurf angepasst wurde, findet die formelle Abstimmung im Gemeinderat statt. Sobald das Budget verabschiedet ist, kann die Gemeinde im kommenden Jahr im Rahmen der festgelegten Mittel handeln.



Pro Kopf-Ausgaben 2024 laut Voranschlag

Dienstleistungen	€ 1.508
Unterricht, Erziehung, Sport & Wissenschaft	€ 832
Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	€ 464
Gesundheit	€ 412
Straßen- und Wasserbau, Verkehr	€ 265
Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	€ 304
Wirtschaftsförderung	€ 106
Finanzwirtschaft	€ 63
Sicherheit	€ 32

WAS IST DAS PROJEKT „OFFENER HAUSHALT“?

Das Projekt „Offener Haushalt“ wurde vor rund 10 Jahren vom Zentrum für Verwaltungsforschung (KDZ) ins Leben gerufen und soll dabei helfen, die Finanzen der Gemeinde für alle Bürger:innen nachvollziehbar zu machen. Die Online-Plattform bietet allen Interessierten Details zu den verschiedenen Ausgaben- und Einnahmequellen der Gemeinde. So wird nachvollziehbarer, wofür öffentliche Gelder verwendet werden. Zudem stellt die Plattform historische Daten zur Verfügung, sodass Entwicklungen und Trends nachvollzogen werden können.

Das KDZ ist ein unabhängiger, gemeinnütziger Verein und engagiert sich für die Modernisierung und Weiterentwicklung des öffentlichen Sektors. Es bietet wissenschaftliche Analysen, Beratungsdienste und Weiterbildungen für Verwaltungen an und unterstützt so Gemeinden, Länder und Bund in der effizienten und bürgernahen Gestaltung ihrer Dienstleistungen.

➔ <https://www.offenerhaushalt.at/gemeinde/scheibbs>



Gemeinde?

Das sind wir alle!

Die Gemeinderatswahlen am 26. Jänner sollten Sie sich in den Kalender eintragen. Es ist der Tag, an dem Sie maßgeblich mitentscheiden. Wem vertrauen Sie am meisten? Wer hat die besten Ideen? Wer setzt sich am überzeugendsten ein für Dinge, die Ihnen wichtig sind? Damit Sie ein wenig mehr Grundlage und Wissen über den Gemeinderat haben, widmen wir die kommenden Seiten dem Thema Gemeindepolitik und -verwaltung. Und dann liegt es an Ihnen, die Zukunft zu wählen, die Sie sich für Scheibbs wünschen.



Gemeinderat LIVE
 Alle Sitzungen des Gemeinderats sind öffentlich. Ihre Gemeindevertreter:innen freuen sich, wenn Sie nächstes Mal zum Zuhören vorbeikommen.

● **Nächster Gemeinderat**
10. Dezember 2024
ab 19h im Rathaussaal

Gemeinderat

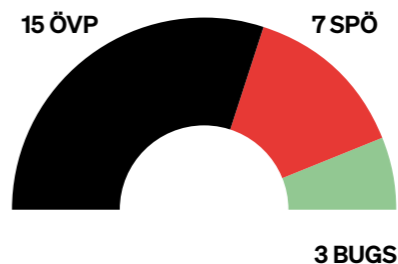
Der Gemeinderat in Scheibbs hat 25 Mitglieder. Er ist das zentrale Organ der Gemeinde und verantwortlich für wesentliche Entscheidungen und die Kontrolle der Gemeindeverwaltung. Zu den Hauptaufgaben zählen die Festlegung des Budgets, die Beschlussfassung über Bebauungspläne und die Organisation öffentlicher Einrichtungen wie zum Beispiel Kindergärten oder Schulen. Er beschließt die Einführung von Abgaben, wie etwa Kommunalsteuern, und entscheidet über die Vergabe von Förderungen. Zudem überwacht der Gemeinderat die Verwaltungstätigkeit des Bürgermeisters und wählt die Mitglieder des Stadtrats.



Bürgermeister Franz Aigner

Als Bürgermeister setze ich die Beschlüsse des Gemeinderats um, führe mit dem Stadtamtsdirektor und der Verwaltung die laufenden Geschäfte und bin Ansprechpartner für alle Anliegen der Bürgerinnen und Bürger. Zu meinen Aufgaben gehören außerdem die öffentliche Sicherheit, die Erteilung von Genehmigungen und die Organisation von Wahlen. Als örtliche Baubehörde erster Instanz bin ich zuständig für Bauverfahren, überprüfe gemeinsam mit dem Bauamt die eingereichten Bauprojekte auf ihre Gesetzmäßigkeit und entscheide, ob das Projekt genehmigt wird. Außerdem leite ich als Bürgermeister die Gemeinderatsitzungen und achte auf die Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen in der Gemeinde.

25 Gemeinderäte



Mitglieder des Stadtrates und ihre Aufgaben



Martin Luger, MBA
 Vizebürgermeister und Stadtrat für Finanzen und Wirtschaft

Als Vizebürgermeister und Stadtrat für Finanzen trage ich Mitverantwortung für die wirtschaftliche Stabilität und Weiterentwicklung unserer Gemeinde. Meine Hauptaufgabe besteht darin, den Haushaltsplan zu erstellen, die Finanzlage zu überwachen und Investitionen sinnvoll zu planen. Dabei arbeite ich eng mit dem Bürgermeister, den Ausschussmitgliedern und dem Stadtamtsdirektor zusammen. Transparenz und der verantwortungsvolle Umgang mit öffentlichen Mitteln sind mir dabei besonders wichtig.



Mag. arch. Joseph Hofmarcher
 Stadtrat für Umwelt, Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Mobilität

Grünraum und Verkehr sind die beiden großen Themen des Umweltausschusses. Zum Beispiel Neupflanzungen, Begutachtung und Erhaltung von Bäumen im öffentlichen Raum, oder Parks und Spielplätze, wie der neu ausgebaute Töpperspielplatz. Den Verkehr ökologisch nachhaltiger zu gestalten ist mir ein Anliegen, dessen Umsetzung wir im Ausschuss beraten und abstimmen. Öffentliche Verkehrsmittel machen wir bekannter, und wir optimieren das Angebot. Die Radbasisnetz-Planung des Landes Niederösterreich und die jährlichen Nachhaltigkeitstage zu verschiedenen Schwerpunktthemen zählen auch zu den Aufgaben des Umwelt- und Verkehrsausschusses.



Franz Jagetsberger
 Stadtrat für Land-, Forstwirtschaft und Wasserbau

Der Ausschuss für Land-, Forstwirtschaft und Wasserbau kümmert sich unter anderem um Forstangelegenheiten, die Bewältigung von Katastrophenschäden sowie die Pflege und den Betrieb der Friedhöfe. Die Kontrolle von Wildbächen und Wanderwegen sowie die Unterstützung bei der Wegerhaltung im Burghofwald gehören auch zu meinen Aufgaben als Stadtrat. Ich sehe mich ebenso als Bindeglied zwischen der Gemeinde, der Forstwirtschaft, der Jägerschaft und dem Österreichischen Touristenklub (ÖTK). Aus unterschiedlichen Interessen und Bedürfnissen konkrete Lösungen zu machen, ist dabei immer das Ziel. Dabei hilft es, mit allen Beteiligten ein gutes Gesprächsklima zu erhalten. Sowohl im Ausschuss als auch außerhalb.



Werner Ratay
 Stadtrat für Wohnen, Raumordnung, Bauwesen und Infrastruktur

Als Stadtrat für den Ausschuss Wohnen, Raumordnung, Bauwesen und Infrastruktur sind nachhaltige Stadtentwicklung und zukunftsorientierte Infrastruktur meine Aufgaben. Das beginnt bei der Raumplanung und geht bis zur konkreten Umsetzung und Verbesserung von Verkehrswegen, Wasserleitungen, Kanalbauten und Kommunikationseinrichtungen. Auch der Bereich Gemeindewohnungen sowie Planungen von Bauvorhaben werden in unserem Ausschuss besprochen und abgestimmt. Viele Themen wie Soziales, Umwelt, Gesundheit, Freizeit, Sport und Kultur müssen dabei immer mitgedacht und berücksichtigt werden. So kommen wir zu guten Lösungen, bei denen die Bedürfnisse der Scheibbs:innen berücksichtigt werden und die Lebensqualität in der Stadt hoch bleibt.



Alena Fallmann, BSc
 Stadträtin für Gesundheit, Soziales, Bildung und Sport

Als Stadträtin für Gesundheit, Soziales, Bildung und Sport trage ich Verantwortung für die Ideenfindung und Entwicklung von Projekten in meinem Aufgabebereich. Hier bin ich auch Schnittstelle zwischen den Anliegen der Bürgerinnen und Bürger von Scheibbs und der Stadtverwaltung. Durch diese enge Zusammenarbeit konnten in letzter Zeit viele Projekte wie der Bewegungspark oder die Padeltennis-Anlage umgesetzt werden. In den Kindergärten und den Schulen sollen sich die Kinder wohlfühlen und das Lernen soll Spaß machen. Das zu garantieren, ist ein wichtiger Teil meiner Aufgabe.



Mag. David Pöcksteiner
 Stadtrat für Kultur, Tourismus und Stadtentwicklung

Themen des Kulturausschusses im vergangenen Jahr waren zahlreiche Veranstaltungen, Projekte der Stadtentwicklung, die Neugestaltung des Stadtmagazins OTTO, die Renovierung des Pulverturms, die Digitalisierung des Cityboten und das neue Design und Erscheinungsbild der Stadtgemeinde. Zentral ist für mich auch der Besuch von Kulturveranstaltungen und der Austausch mit Kulturschaffenden. Persönlich sind aber die Gespräche mit den Menschen und die Möglichkeit, sich für Ihre Anliegen in der Gemeinde einsetzen zu können, die wichtigste Aufgabe als Stadtrat und auch meine Motivation für diese Aufgabe.

Downtown Scheibbs

Vom Glück, in der Innenstadt zu wohnen.

Man kann sich die Bewohner:innen der Scheibbser Innenstadt als glückliche Menschen vorstellen. Woran das liegt? Wahrscheinlich an der Mischung aus Stadt, Land und Fluss, die sie hier wunderbar ausgewogen genießen können. Oder am Altstadt-Esemble, das nicht nur Geschichte hat, sondern auch Leben rundherum. Es sind jedenfalls unterschiedliche Wege, die hierher führen. Was alle hier verbindet, ist die Gewissheit, richtig zu sein. Wir haben vier Innenstadtbewohner:innen besucht.

„Die kurzen Wege, die Erlauf und die guten Lebensbedingungen für uns als Familie sind wirklich toll. Wir lieben es, hier zu wohnen.“

Roland Weinmesser



Roland Weinmesser ist hier aufgewachsen. Und er hat die Seite gewechselt. Nämlich von einem Erlauf-Ufer zum anderen. Dort lebt er seit 2015 mit seiner kleinen Familie. Nur wenige Schritte ist sein Geschäft entfernt, der bestens sortierte Bio- und Naturkostladen, der auch seinen Vornamen trägt. „Die kurzen Wege, die Erlauf und die guten Lebensbedingungen für uns als Familie sind wirklich toll. Wir lieben es, hier zu wohnen“, sagt Roland Weinmesser. Auch als Unternehmer fühlt er sich wohl. Dass Scheibbs Bezirkshauptstadt ist, habe viele Vorteile und bringe Frequenz. „Die Bezirkshauptmannschaft, die Ärzte und das Angebot an Kultur sind für alle positiv.“ Der Leerstand und das ausbaufähige Angebot an Gastronomie seien nicht optimal. Generell ist Roland Weinmesser aber sehr

zufrieden. Beim Verkehr wünscht er sich Mut zum Ausprobieren. „Das Auto ist am Land wichtig. Die Lebensqualität für alle würde in der Scheibbser Innenstadt aber steigen, wenn weniger und vor allem weniger schnell gefahren würde.“



„Wir haben unsere Herzen an diese Stadt verschenkt.“

Dagmar Fischer

Dagmar Fischer wohnt mit ihrem Mann und drei Kindern in einem Haus am Anfang der Hauptstraße. Sohn Oskar ist kaum zwei Wochen alt und hat bei unserem Besuch schon viel mitzuteilen. Ob es um Verkehrsberuhigung oder eher um seinen Hunger geht, lässt sich nicht genau sagen. Was sich aber sicher sagen lässt: Familie Fischer ist hier bestens angekommen. „Wir haben unsere Herzen an diese Stadt verschenkt“, gerät Dagmar ins Schwärmen. Begonnen hat die große Liebe vor vier Jahren. Die Pandemie hat die Landlust bei den Fischers geweckt und ein Haus war bald gefunden. Mitten in der Innenstadt und mit Blick in den großen Garten, dessen Dimensionen sich von außen nicht erahnen lassen. Dass Dagmar einst am BORG Scheibbs maturiert hat, bevor sie dann zum Studieren nach Wien ging, hat den Einstieg erleichtert.

„Als Grestnerin habe ich Scheibbs schon immer gekannt und gemocht“, erzählt die studierte Dolmetscherin und Autorin, die als Übersetzerin und Copywriterin arbeitet. „Es fühlt sich hier für mich auch ziemlich städtisch an. Wie ein kleines Grätzl, in dem man sich kennt und alles vor der Tür hat, was man braucht. Und es gibt hier so eine ganz besondere und nette Stimmung.“ Viele junge Leute und eine tolle Kulturszene fallen der Herzensscheibbserin auch als gute Gründe ein, hier gerne zu leben. „Solche Veranstaltungen wie das Brückenfest könnte es ruhig mehr geben“, meint sie. Die wunderbare Kulisse von historischen Häusern und Plätzen sowie der Erlauf würden ja viele Möglichkeiten bieten.





© Markus Morawetz (3)

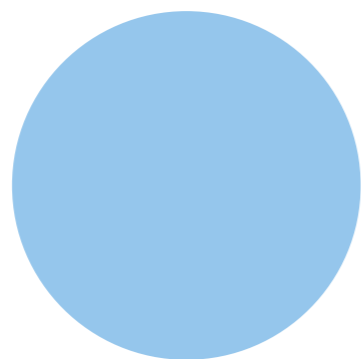


„Wir sind sehr schnell ein Teil dieser Stadt geworden.“

Markus „Mäx“ Morawetz

Direkt gegenüber vom Bahnhof wohnt **Markus „Mäx“ Morawetz** mit seiner Frau Carrie und den zwei gemeinsamen Kindern in der alten Huber-Villa. Ihr Umzug von Purkersdorf nach Scheibbs begann mit einem kritischen Blick von oben. „Wir haben den Geburtstag meiner Frau am Blassenstein gefeiert. Scheibbs haben wir nur von kurzen Stopps gekannt. Dann haben wir von oben auf die Stadt geschaut. Das hat uns schon gut gefallen. Aber wir waren uns einig, dass wir uns nicht vorstellen könnten, hier zu leben“, erzählt Markus. Eine Erkenntnis, die nicht lange halten sollte. „Die Magie der Gegend hat uns voll gepackt. Wir haben dann sehr schnell unsere Umzugspläne adaptiert. Einen Monat später sind wir hier eingezogen“, erinnert sich der Fotograf und Content Creator an den überraschenden Meinungsumschwung. Entscheidend war auch das Haus, dessen Charme sofort seine Wirkung entfaltet, und sich perfekt für angefühlt hat. Die bestens erhaltene Villa mit großem Garten hat genug Platz, um die Bedürfnisse der Familie an Alltagsleben, Beruf und Gemütlichkeit zu erfüllen. Und auch als frisch zuguzogener

Neu-Scheibbsler wurde Mäx schnell und offen aufgenommen. „Ich fühle mich mittlerweile als bestens integrierter Teil der Gemeinschaft. Das ist sehr schnell gegangen durch den Tennisverein, wo ich viel Offenheit und Freundschaft erfahren habe. Ich helfe dann auch gerne, wenn jemand was braucht. Das können Fotos sein, oder auch das Befüllen von Sandsäcken mit der Familie beim Hochwasser. Wir sind schnell ein Teil dieser Stadt geworden und bleiben auch sehr gerne“, erzählt Markus Morawetz.



„Aus dem alten Lager über unserem Geschäft wird jetzt eine Wohnung.“

Verena Ernst



Schon lange Teil von Scheibbs ist **Verena Ernst** und ihre Familie. Seit vielen Generationen steht diese in der Stadt für kompetentes Uhrmacherhandwerk. Verena Ernst, die in der Hauptstraße aufgewachsen ist, hat das Geschäft vor kurzem übernommen. Und bei dieser Gelegenheit auch entdeckt, dass sich aus den Räumen darüber eine tolle Wohnung machen ließe. Gemeinsam mit ihrem Partner Raphael Punz ging sie dieses Projekt Schritt für Schritt an. „Der Bereich wurde sehr lange als Lagerraum verwendet. Da hat sich über Jahrzehnte einiges angesammelt. Das Ausräumen war ziemlich aufwändig, aber auch interessant. In den 60er-Jahren war hier zum Beispiel die Arztpraxis meines Urgroßvaters. Aus dieser Zeit haben wir noch medizinische Ausstattung und Ampullen gefunden“, erzählt Verena Ernst. Nach dem großen Räumen wurde

die Statik des Gewölbes geprüft, dann begann das Paar mit der Planung und der Sanierung. „Aktuell sind wir beim Estrich und Strom haben wir schon“, berichtet Raphael Punz, dessen handwerkliches Können viel dazu beiträgt, dass aus dem vollen Lager eine wunderbar geräumige Wohnung mitten in der Innenstadt wird.

Für Raphael Punz ist die neue Umgebung auch eine Herausforderung: „Ich komme aus Oberndorf und das Stadtleben ist schon ein Unterschied.“ Die nahen Geschäfte, das schöne Ambiente und Verenas Überzeugungskraft haben dann positiv zur Entscheidung beigetragen, hier leben zu wollen. „In Oberndorf wird ein bisschen mehr gefeiert. Ich hoffe, dass Scheibbs in dieser Hinsicht aufholen kann. Zum Beispiel mit mehr Wirtshäusern oder Festen in der Hauptstraße.“



INSERAT

RahmenDamen
 Hauptstraße 7
 3270 Scheibbs
 Mo - Fr 8.30 - 18.00
 Sa 9.00 - 12.00
 ☎ 0650 7579278
 ✉ gisi@rahmendamen.at
 🌐 www.rahmendamen.at
 📌 RahmenDamen
 UIDNr. ATU71569019



Hochwasser 2024

Mittendrin im Einsatz



Der Hochwasserschutz hat gehalten.

Wie läuft so ein Einsatz eigentlich genau ab der Praxis? Was ist da zu tun genau?

Nach dem Aufbau des Schutzwalls waren wir sehr viel zu Fuß und mit Fahrzeugen unterwegs und haben kontrolliert, ob alles hält. Gefährliche Bereiche haben wir abgesperrt, damit niemand zu Schaden kommen kann. Wenn etwas abzupumpen, wegzuräumen oder zu reparieren war, haben wir das im Zuge der Kontrollrunden gleich erledigt oder Verstärkung geholt.



Die Erlauf zeigte ihre wilde Seite.

Doris Ziegler hat während des Hochwassers Mitte September Einsätze im Bereich der Innenstadt geleitet. Mit den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr ist es ihr gelungen, Scheibbs und seine Bevölkerung vor den Wassermassen der Erlauf zu schützen. Wir haben mit der Bürokauffrau und Mutter von zwei Kindern über die kritischen Tage an der Erlauf und ihre Tätigkeit bei der Freiwilligen Feuerwehr gesprochen.

Und die Bevölkerung?

Die haben wir auch schon einige Tage vor dem Einsatz darauf hingewiesen, dass es bei uns Sandsäcke gibt, die abgeholt werden können. Das haben sehr viele gemacht. Auch beim Einfüllen der Säcke haben wir von den Scheibbsserinnen und Scheibbsern von Anfang an tatkräftige Hilfe bekommen.

Gab es kritische Momente?

Der Hochwasserschutz war grundsätzlich stabil. Es gab eine Phase, wo der Wasserstand in meinem Bereich ziemlich am Limit war. Wir haben aber schon passende Überlegungen angestellt, wie wir dann vorgehen würden, wenn es wirklich kritisch werden sollte. Einmal hatten wir auch die Situation, dass der Hochwasserschutz von einem vorbeischwimmenden Gegenstand beschädigt wurde. Mit großem Einsatz haben wir das zum Glück schnell beheben können.

Waren Sie als Feuerwehr vorbereitet auf das Hochwasser im September?

Innerhalb der Feuerwehr haben wir die Wetterlage und die möglichen Unwetter schon einige Tage vorher besprochen. Da waren wir also vorbereitet. Der Hochwasserschutz wurde schon in die Stadt geführt und war zum Aufbauen bereit. Die Kameradinnen und Kameraden haben sich auch zeitlich auf einen großen Einsatz eingestellt und Familien und Arbeitsstellen informiert.



Wer hat Sie da unterstützt dabei?

Wir wurden von der Bevölkerung auf viele Arten unterstützt zum Beispiel mit Essen und Trinken versorgt im Feuerwehrhaus. Und es gab auch viele Firmen, die mit Material ausgeholfen haben. Die Firma Traunfellner hat uns zum Beispiel Stützen für den Hochwasserschutz zur Verfügung gestellt. Bei solchen Gelegenheiten merkt man die Gemeinschaft ganz besonders. Da rückt die Gemeinde zusammen.

Wie wird so ein langer Einsatz eigentlich geplant?

Wir versuchen, die Dienste so einzuteilen, dass alle ihre Ruhephasen haben. Manche waren tagsüber im Einsatz, andere eher in der Nacht. Ansonsten leidet die Konzentration und es passieren Fehler. In der Planung schauen wir auch, wo jeder seine Stärken hat. Und wir haben natürlich auch immer wieder Ausbildungen, in denen wir technisch geschult werden für verschiedene Einsatzbereiche, von Atemschutz bis Pumpen.

Wie sind Sie zur Feuerwehr gekommen? Wann hat die Begeisterung begonnen?

Ich war gefühlt schon immer bei der Feuerwehr. Das liegt bei uns in der Familie. Mein Vater ist bei der Feuerwehr, mein Bruder und ich auch. Schon als kleines Kind war ich oft und gern im Feuerwehrhaus und das hat mir immer gut gefallen. Der Zusammenhalt, die Kameradschaft und das Bewusstsein, einander zu unterstützen. In dieser Hinsicht wurde ich auch nie enttäuscht.



Doris Ziegler und ihre Kamerad:innen waren gefordert.



Fotos diese Seite: © BSB ÖA Philipp Pflügl / BFKDO Scheibbs



Großer Zusammenhalt und Einsatz von allen in Scheibbs.



Alle Informationen über die Freiwillige Feuerwehr Scheibbs und ihre Einsätze finden Sie auf:

<https://www.bfkdo-scheibbs.at>



„Bei Neuem sind wir immer vorne dabei.“

Mit dem 40 Jahre alten Anästhesisten Alexander Egger hat das LK Scheibbs einen jungen und aktiven Nachfolger für den legendären Direktor Erwin Schwaighofer gefunden. Im OTTO-Interview erzählt der neue Ärztliche Direktor, warum das Neue im Klinikum eine wichtige Rolle spielt, wie er sich aktiv in die täglichen Abläufe einbringt und warum er keinen Doppelgänger braucht.

Herr Primarius Egger, Sie sind neuer Ärztlicher Direktor des Landeskrinikums. Außerdem engagieren Sie sich noch beim Roten Kreuz, der Bergrettung und der Flugrettung. Sie unterrichten an der Universität Wien und publizieren regelmäßig wissenschaftliche Arbeiten. Wie viele Doppelgänger haben Sie?

Ich hab schon ein sehr ausgefülltes Leben prinzipiell, das stimmt (lacht). Aber ich empfinde das meiste davon nicht als Arbeitsbelastung. Was ich mache, mache ich gerne und mit vollem Einsatz. Die freien Tage sind allerdings überschaubar.

Wie sind Sie zum Arztberuf gekommen?

Mein erstes Vorbild in dieser Richtung war unser Hausarzt Doktor Berger in Gaming. Als Kind hab ich mir immer gedacht: „Er sieht einen Menschen und weiß sofort, was er für eine Krankheit hat“. Heute weiß ich, dass das nicht ganz so war. Aber die Faszination für die Medizin hat bei mir so begonnen.

Wie ist die Faszination dann weiter gewachsen?

Ich habe dann im Rettungsdienst gearbeitet. Als Sanitäter war ich auch viel mit Notärzten unterwegs, die mich immer sehr beeindruckt haben. Beim Zivildienst hab ich dann einem von ihnen bei gemeinsamen Diensten zu diversen medizinischen Details immer Löcher in den Bauch gefragt. Bis er mir dann eines Tages die Anmeldeunterlagen für das Medizinstudium in die Hand gedrückt hat.



Neuer Ärztlicher Direktor
des Landeskrinikums
Prim. Dr. Alexander Egger, MSc

*„In unserem Haus bieten wir die
medizinische Grundversorgung für das
gesamte Lebensspektrum.“*



Alexander Egger
im Einsatz.

Fotos: © LK Scheibbs

Sie haben jetzt die Leitung des Landeskrinikums Scheibbs übernommen. Wie waren Ihre ersten Wochen und Monate?

Das Haus ist von meinem Vorgänger Dr. Schwaighofer bestens bestellt an mich übergeben worden. Es gab also keinen akuten Änderungsbedarf. Mir hilft, dass ich auch selbst im 24-Stunden-Regeldienst tätig bin. Da erlebe ich dann sehr direkt, wenn etwas nicht optimal läuft, und kann gleich an den passenden Schrauben drehen, um Verbesserungen vorzunehmen. Außerdem kenne ich dadurch wirklich alle Kolleginnen und Kollegen persönlich.

Was machen Sie anders als Ihr Vorgänger?

Ich denke, jeder Generationenwechsel bringt auch Änderungen mit sich. Ich habe zu manchen Themen andere Zugänge. Das ist keine Kritik. Es ist logisch, weil ich gut 25 Jahre jünger bin. Ich habe als Anästhesist die Möglichkeit, dass ich mit allen anderen Abteilungen eng zusammenarbeite. Das gibt mir einerseits einen guten Blick auf das Ganze und andererseits mehr persönliche Präsenz im Haus. Das versuche ich positiv zu nutzen.

Neues aus dem Landeskrinikum



Feiern

Im LK Scheibbs werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter regelmäßig mit Dank und Anerkennung bedacht, wenn ein Dienstjubiläum zu feiern ist. Denn das Kollegium weiß die Treue zu schätzen, aus welcher dann Erfahrung und Vertrauen entsteht. Auch diesmal wurden bei Kaffee und Kuchen viele gemeinsame Erlebnisse aus den vergangenen Jahren in Erinnerung gerufen.



Spiele

Damit Kinder im Scheibbser Landeskrinikum eine angenehme Zeit verbringen können, gibt es in der Cafeteria jetzt eine neue Spielecke. „Mit farbenfrohen und kindergerechten Elementen an den Wänden sowie neuen Spiel- und Malsachen wollen wir Spaß und Abwechslung bieten“, erzählt Cafeteria-Leiterin Tanja Käfer. Auch das Büchersortiment wurde erweitert.

Das LK Scheibbs ist für Innovationsgeist bekannt. Welche Wege werden Sie hier gehen?

Wenn von der Landesgesundheitsagentur innovative Projekte mit neuer Technik und neuen Abläufen ausgeschrieben werden, kümmern wir uns darum, dass wir möglichst früh in den Testphasen berücksichtigt werden. Das eröffnet uns sehr viele Möglichkeiten in Therapie und Behandlung, die andere noch nicht haben.

Zum Beispiel?

Wir haben ganz aktuell ein neues Datenmanagementsystem für Intensivpatienten implementiert. Damit werden alle wichtigen Parameter elektronisch gesammelt und sind für die behandelnden Ärztinnen und Ärzte übersichtlich verfügbar. Wir sind das dritte Klinikum im Land, das dieses Werkzeug nutzen darf. Davon profitieren unsere Patientinnen und Patienten, aber auch das ganze Team.

Wie geht das Team mit dieser Orientierung zur Innovation um?

Bei uns ist allen bewusst, dass wir ein Haus sind, in dem Neues gerne verwendet wird. Dass dadurch viel Weiterentwicklung und Optimierung möglich ist, finden wir hier sehr positiv. Auch, weil wir aktiv darüber informieren und alle im Team wissen, was sie erwartet.



Trainieren

Fachkräfte aus Anästhesie, Geburtshilfe und Kinderheilkunde übten im LK Scheibbs gemeinsam die Reanimation von Neugeborenen, um die Versorgung von Notfällen nach aktuellen Richtlinien zu optimieren. In realistischen Szenarien trainierten sie mit einer Reanimationspuppe, um die Abläufe im Team noch besser parat zu haben, wenn es darauf ankommt.

Ihr Wunsch für die kommenden Jahre?

Dass wir die Mittel haben, unsere aktuellen Leistungen weiter auf diesem hohen Niveau anbieten zu können. Mit unseren Abteilungen decken wir als einziges Haus der Grundversorgung im Mostviertel das gesamte Lebensspektrum von der Geburtshilfe bis zur Palliativmedizin – und vielem dazwischen – ab. Das ist eine sehr wichtige und solide Grundversorgung für die Region und die Gemeinde.

Die Topothek: Ein digitales Archiv unserer Geschichte



Foto: © ÖAMTC ZV Scheibbs, Gerhard Stöckl

1968

Die Suchfahrt

Die sogenannte Suchfahrt wurde vom ÖAMTC veranstaltet und fand immer zu Fronleichnam statt. Unser Bild stammt aus dem Jahr 1968, als es mit 52 Fahrzeugen und 170 Personen eine Rekordbeteiligung gab. Auf dem Foto zu sehen sind Mitglieder der Uhrmacherfamilie Stöckl, die voller Enthusiasmus einen Le-Mans-Start absolvieren. Die Fahrt selbst war kein Rennen, sondern eher gemütlich angelegt. Im Jahr 1968 ging es durch den Strudengau. Am Ende trafen sich die Teilnehmer:innen zu einem gemütlichen Beisammensein.

Die Topothek ist ein einzigartiges Online-Archiv, das historische Schätze aus privaten Sammlungen sichert, erschließt und digital zugänglich macht. Unter aktiver Mitarbeit der Bevölkerung werden Fotos oder Videos, die sich oft in Privatbesitz befinden, systematisch gesammelt und der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt. So wird ein bedeutendes Stück regionaler Geschichte bewahrt und geordnet.

GESCHICHTE FÜR ALLE

Mit der einfachen Nutzung von Schlagworten, Daten und geografischen Verknüpfungen können Nutzer nach historischen Bildern und Dokumenten suchen. Gebäude, Personen oder Ereignisse: Alles lässt sich leicht finden. Diese Suchfunktion ist besonders hilfreich für genealogische Recherchen, bei denen oft verstreutes Material über Vorfahren aufgespürt wird.

REGIONALES WISSEN BEWAHREN

Wichtig für das Konzept der Topothek ist die Verankerung in den Gemeinden. Die lokalen Betreuer, die sogenannten Topothekare, verfügen über wertvolles Wissen über ihre Region und können historische Quellen gezielt aufspüren. In Scheibbs hat Hans Schagerl, der Leiter des Stadtarchivs, diese Aufgabe übernommen. „Wer alte Fotos und auch Videos aus der Region hat, kann mich gerne im Scheibbser Stadtarchiv kontaktieren. Wir freuen uns über jede Erweiterung der Topothek.“



Hans Schagerl, Leiter des Stadtarchivs, betreut auch die Scheibbser Topothek.



Entdecken Sie lokale Geschichte(n) auf der Topothek-Online-Plattform: <https://www.topothek.at/>



Fotos: © motorsport-fotos Artur Fenzlauer

1958

Die Sollböck Bergwertung

Von 1954 bis 1969 war die Sollböck Bergwertung, veranstaltet vom Motorsportclub Erlaufthal, ein spektakuläres Rennereignis in der Region. Im fünften Jahr, also 1958, gab es die meisten Teilnehmer. 161 Fahrzeuge aus allen Bundesländern nahmen die Herausforderung an und begaben sich auf unterschiedlichen Gefährten rasant auf die wilde Schotterstrecke. Lokaler Held war dabei Leopold Blaimauer aus Lunz am See, der mit seinem Borgward Isabella meist nicht zu schlagen war.

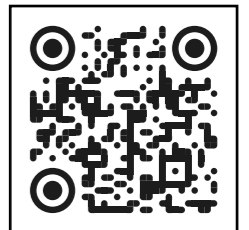


INSERAT

expert



GS Elektrotechnik GmbH



Elektroinstallation • Elektrofachhandel
Photovoltaik • Smart Home

3270 Scheibbs, Hans-Fischerweg 3, T: 07482 42560, www.gs-etech.at, office@gs-etech.at

Hier entsteht etwas Kleines



Scheibbs ist Mitglied der Kleinregion Großes Erlaufstal. Dieser Zusammenschluss von vier Gemeinden einer Region besteht seit vielen Jahren. Aber was bringt er eigentlich? Wir haben uns die wichtigsten Fragen näher angeschaut.

Was ist der Sinn einer Kleinregion?

Projekte, die alleine schwer zu bewältigen wären, werden in Niederösterreich durch den Zusammenschluss zu Kleinregionen besser umgesetzt. Dieser Ansatz eröffnet nicht nur neue Möglichkeiten, sondern schafft auch Kosteneffizienz, da Ressourcen gebündelt und Synergien genutzt werden können.

Was ist die Kleinregion Großes Erlaufstal?

Die Kleinregion Großes Erlaufstal besteht aus den vier Mitgliedsgemeinden Scheibbs, Gaming, Purgstall an der Erlauf und St. Anton an der Jessnitz. Diese Gemeinden arbeiten auf freiwilliger Basis zusammen, mit dem Ziel, ein handlungsfähiges und langfristiges Kooperationsystem zu schaffen. Dabei sollen gemeinsame regionale Ziele definiert und durch verschiedene Maßnahmen umgesetzt werden.

Wer schaut drauf, dass die Kleinregion gut läuft?

Unterstützt wird die Kleinregion Großes Erlaufstal, so wie viele weitere Kleinregionen in Niederösterreich, durch die Regionalberaterinnen und Regionalberater der Dorf- & Stadterneuerung, der ersten Anlaufstelle für Gemeinden, wenn es um Fragen der Regionalentwicklung in Niederösterreich geht.

Und was kommt raus, wenn so eine Kleinregion die Köpfe zusammensteckt?

Ein erfolgreiches gemeinsames Projekt ist bereits umgesetzt worden: der VIA AQUA-Wanderweg, der von der Erlaufschlucht bis zum Trefflingfall führt. Entlang des 75 Kilometer langen Weges durch die einzigartige Landschaft wird Wissenswertes über Wasser und Natur vermittelt. Die Vermarktung erfolgt über den Mostviertel Tourismus.

Worauf können wir uns in näherer Zukunft freuen?

Derzeit befinden sich weitere Projekte in Planung und Umsetzung. Dazu gehört eine gemeindeübergreifende Bedarfserhebung zur Nachmittagsbetreuung an Schulen und zur Schulverpflegung. Ein weiterer Schwerpunkt der Zusammenarbeit liegt in der Abstimmung der Raumordnungsvorhaben, um regionale Antworten auf aktuelle Themen zu finden. Wichtig ist hierbei auch der sparsame Umgang mit der Ressource Boden.

Und was bringt es der Region?

Den Aufbau und die Stärkung einer gemeinsamen regionalen Identität. Diese Identität basiert auf dem Wissen über die Stärken und Schwächen der Region und dient als Grundlage für künftige Kooperationen. Dazu gehört auch die Entwicklung eines eigenen Profils für die Kleinregion sowie die zielgerichtete Gestaltung von Informations- und Kommunikationsinstrumenten.



„Die Bibel steckt voller inspirierender Geschichten“



Anton Hofmarcher mit der Scheibbser Pfarrchronik.

Pfarrer Anton Hofmarcher feiert dieses Jahr sein 25-jähriges Priesterjubiläum. Er ist in Purgstall geboren und aufgewachsen. Nach dem Stiftsgymnasium Melk studierte er Theologie in St. Pölten und Innsbruck. 1999 wurde er zum Priester geweiht und war in St. Valentin, Krems und Waidofen an der Thaya tätig. Seit September 2019 leitet er die Pfarre Scheibbs.

Sie sind seit 25 Jahren Priester. Wie hat dieser Weg begonnen?

Da gibt es ganz viele Sachen, die diesen Weg geprägt haben. Das Elternhaus und die Heimatpfarre zum Beispiel. Natürlich auch meine Schulzeit im Stiftsgymnasium in Melk. Viele Faktoren, die dann zu meiner Entscheidung geführt haben, Priester zu werden.

War das immer klar für Sie?

Das war über die Jahre meiner Jugend eher eine Abwägung, die länger gedauert hat. Meine Geschwister haben geheiratet und da habe ich mir auch immer wieder Gedanken über meine Zukunft gemacht. Mich hat auch die Medizin sehr interessiert damals. Diese Perfektion, wie alle Organe im Körper zusammenwirken, hat mich sehr fasziniert und tut es heute noch. Es kam dann aber anders. Mit 26 Jahren habe ich meinen Eltern gesagt, dass ich Priester werden möchte.

Wie haben Ihre Eltern reagiert?

Sie haben das positiv aufgenommen und mich auf diesem Weg auch immer unterstützt.

Sie sind sehr musikalisch. Welche Rolle spielt die Musik in Ihrem Leben und Ihrem Beruf?

Musik macht uns als Menschen aus. Sie gehört zu uns und hat etwas Wunderbares und Feinsinniges. Wenn viele Stimmen zusammen in einem Chor singen, ist das unglaublich schön. Diese Harmonie und Energie sind einzigartig. Eine eigene, besondere Welt. Auch zum Glauben und zur Kirche gehört für mich die Musik.

Sie haben schon viele Stationen als Pfarrer erlebt. Ist es für Sie etwas Gutes, wenn Sie neu beginnen?

Ich war sehr lange in Krems tätig. Dann kam die Möglichkeit, hier in Scheibbs die Pfarre zu übernehmen. Das war auch eine Abwägung, für immer in Krems zu bleiben, oder noch einmal etwas Neues zu machen. Ich habe mich dann für den Neuanfang in Scheibbs entschieden.

Wie sehen Sie Ihre Rolle und die der Kirche in der Gemeinde Scheibbs?

Natürlich sind wir als Pfarre auch ein zentraler Teil des Gemeindelebens. Über die Gottesdienste, aber auch durch kulturelle Angebote, wo wir unseren Beitrag leisten. Wir pflegen auch immer ein gutes Einvernehmen mit dem Rathaus und dem Bürgermeister.

Sind Sie als Pfarrer eine Art spiritueller Bürgermeister?

Nein, das kann man nicht vergleichen. Der Pfarrgemeinderat und der „echte“ Gemeinderat haben ganz andere Aufgaben.

Was ist Ihr Anliegen für die kommenden Jahre? Was möchten Sie bewegen und bewirken?

Mein Anliegen ist es, die Heilige Schrift als wertvollen Impulsspenden für das alltägliche Leben ins Bewusstsein zu bringen. Da stecken so viele interessante Geschichten und Bilder drin. Die Bibel zu lesen kann sehr inspirierend sein. Das Wort Gottes ist eine wertvolle Orientierung, wenn man sich darauf einlässt.



INSERAT

Wir suchen

.NET SOFTWARE ENTWICKLER

...oder solche, die es noch werden möchten

Zusammenarbeit mit erfahrenen Experten

zahlreiche Entwicklungsmöglichkeiten

motiviertes, dynamisches Team

Home Office Möglichkeit

3270 Scheibbs
Neubruck 2/2



Wir freuen uns auf deine Bewerbung unter personal@CAEexpert.group
www.CAEexpert.group

Der KOBV: In Scheibbs gegründet, in Österreich erfolgreich.



Aktiv für die Rechte von Menschen mit Behinderung.

© Elisabeth Weissitsch



Der KOBV ist Österreichs größte Interessenvertretung für Menschen mit Behinderung. Seine Geschichte begann vor 80 Jahren in Scheibbs. Seit diesem Jahr hat der KOBV mit Gerhard Teufl einen neuen Obmann in Scheibbs. Wir haben den agilen Interessenvertreter zum Gespräch getroffen.

Die Sprechstunde im Rathaus hält Gerhard Teufl jeden zweiten Donnerstag. Heute begrüßt er uns danach zum OTTO-Interview. Er hat viel vor. Und er hat viel zu erzählen. Zum Beispiel, warum der Begriff „Kriegsopfer“ noch immer Teil des Vereinsnamens des Kriegsopfer- und Behindertenverbandes KOBV ist: „Das wird intern immer wieder diskutiert, ob dieses Wort noch zeitgemäß ist. Was es jedenfalls ausdrückt, ist die große Erfahrung und Kompetenz, die wir uns über die Jahrzehnte aufgebaut haben“, erklärt Teufl.

Seit 2024 ist er Obmann der Ortsgruppe Scheibbs. Hier begann vor 80 Jahren die lange Geschichte des Vereins. „Unser Gründer Rupert Hudl kam aus Scheibbs und hat hier den Verein gegründet. Deshalb feiern wir unser 80-Jahre-Jubiläum schon 2025, ein Jahr vor dem Gesamtverband.“ Mittlerweile hat der KOBV in ganz Österreich mehr als 50.000 Mitglieder und ist somit die größte Interessenvertretung für Menschen mit Behinderungen. „Wir beraten bei Fragen des Arbeitsrechts, der Pflegeeinstufung, in steuerlichen Fragen oder wenn es um Förderungen und Zuschüsse geht“, sagt Teufl.

Der KOBV hat sich neben der Beratung auch das Thema Inklusion auf die Fahnen geschrieben. Außerdem gibt es die KOBV-Akademie, die zahlreiche Ausbildungsangebote im Programm hat. Das Spektrum reicht von Schulungen zur Barrierefreiheit über Kommunikationstrainings bis hin zum Zertifikat als Vertrauensperson für Menschen mit Behinderung in Betrieben.

„Wir wollen all diese tollen Möglichkeiten, die unsere Mitglieder haben, bekannter machen in Scheibbs“, skizziert der neue Obmann seine Ziele für die Ortsgruppe. Mit Unterstützung der Gemeinde betreibt der KOBV seit Anfang Oktober einen Stützpunkt an der Adresse Hauptstraße 9 (in der Sparkasse). „Wir freuen uns sehr, dass wir diese Möglichkeit bekommen haben. Durch den frequentierten Standort werden wir auch sichtbarer und bekannter“, freut sich Gerhard Teufl. Am Stützpunkt im Scheibbser Zentrum wird Beratung angeboten. Aber es ist auch ein sozialer Treffpunkt. Bei uns kann man plaudern, Karten spielen oder Vorträge erleben.“ Dazu plant der neue Obmann auch mehr Beratung zu Hause, gemeinsame Ausflüge und mehr Wachstum der Ortsgruppe. „Unsere Mitglieder sind aus unterschiedlichen Altersgruppen und Lebensbereichen. Mein Ziel ist es, dass es noch mehr werden und auch mehr Begegnung stattfindet“, erzählt Teufl.

Große Unterstützung beim Erreichen dieser Ziele kommt von der Stadtgemeinde Scheibbs, vielen örtlichen Betrieben und

der Sparkassen Privatstiftung. „Die Hilfe ist sehr großzügig. Wir sind dankbar, dass wir jetzt mehr Möglichkeiten haben, unsere Beratung und sozialen Aufgaben aktiv und tatkräftig anbieten und ausüben zu können“, freut sich der ambitionierte Obmann.



Gerhard Teufl, Obmann der Ortsgruppe Scheibbs



Mehr über die Interessenvertretung für Menschen mit Behinderungen jeder Art und Ursache sowie Behindertenvertrauenspersonen finden Sie online unter: <https://www.kobv.at>



Post an OTTO

otto@scheibbs.gv.at

Wer etwas Neues macht, ist immer neugierig, ob es gut ankommt. Da ist der OTTO nicht anders. Hier die Leserpost zu unserer ersten Ausgabe.

Erste Eindrücke

Meine Eindrücke bei der ersten Ausgabe:

1. Magazin OTTO – Name völlig ungewohnt, hätte ich nie auf ein Stadtmagazin getippt.
2. Titelbild – keiner würde auf Scheibbs tippen.
3. Jedoch beim Durchblättern fiel mir die genaue Stadterneuerung auf und die sehr gute Beschreibung.
4. Ich machte das Magazin zu und schaute nochmals auf die Titelseite. Erst dann realisierte ich, dass es sich um Scheibbs handelte.
5. Ich dachte mir: „OTTO, sehr gewagt“ – aber inhaltlich sehr gut.
6. Tja, der Bezirk Scheibbs wird sich hoffentlich bald an den Namen und das Erscheinungsbild gewöhnen.

Fulminanter Start

Als ehemalige Scheibbserin möchte ich sehr herzlich zum fulminanten Start gratulieren! Dieses neue Stadtmagazin ist überaus gut gelungen. Als kleines Dankeschön für den OTTO, auf dessen zweites Erscheinen ich mich schon sehr freue, sende ich einen Schnappschuss, der mir am 29. April 2010 auf dem Scheibbser Rathausplatz gelungen ist.

Es war der 101. Geburtstag meiner Mutter Margarete Weigl, der langjährigen Organistin in der Stadtpfarrkirche – und exakt nach neun Monaten brachte der Storch meine Enkelin ins Haus! Vielleicht findet das Bild irgendwann im Otto Platz, es würde mich sehr freuen!

Mit dem Wunsch für weiteres gutes Gelingen und freundlichen Grüßen.

Irmtraud Heginger
Tullnerbach

Annemarie Kastenberger
Purgstall



© Irmtraud Heginger

INSERAT

LEHRLINGE MIT AUSGEZEICHNETEM ERFOLG

Nach Marlene Schuhleitner, die bereits im Jahr 2022 ihre Doppellehre Bürokauffrau und Technische Zeichnerin mit Auszeichnung abgeschlossen hat, konnte auch unser Lehrling Samuel Schuhleitner am 14. September bei seiner Lehrabschlussprüfung als Elektro- und Gebäudetechniker (mit Spezialmodul KNX-Programmierung) sein ganzes Können unter Beweis stellen – und hat diese mit Auszeichnung bestanden!

Gratulation für diese tolle Leistung – wir sind wirklich stolz!

Besonders freut uns natürlich, dass Samuel uns im Betrieb erhalten bleibt und wir mit ihm einen kompetenten und zuverlässigen Facharbeiter in unserem Team haben.



Miesenbach 74 | 3270 Scheibbs
07482/42868 | office@haselmaier-elektro.at

Haselmaier E-Technik



Hast du Lust auf spannende und abwechslungsreiche Arbeiten in einem familiären Betrieb? Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Kritischer Blick

Erst schaute ich etwas befremdet, als meine Frau die Post aufmachte. Aber ich fand bald das jugendlich-frische Layout ansprechend.

Nett die Grafik unserer Stadt, wobei die Punkte und Pfeile zu den Themen nicht gleich zielführend scheinen.

Zu gern hätte ich als ehemaliger Scheibbs-Schüler bei dem Text der Urkunde die Stelle mit der Namensnennung SCIBES vermerkt gesehen. Zumindest, auf wen sich das kunstvolle Monogramm des Landesfürsten von 1160 bezieht. Einen Adalbert? Mit OTTO muss man ja ein bisschen in die Historie hineinschnuppern.

Die Schriftkundigen meiner Zeit wie Lehrer Kammerer, Eckel oder Hofrat Amon leben leider nicht mehr.

Vielleicht werden Sie doch fündig.

Auf die Herbstnummer freut sich jedenfalls (immer noch mit Scheibbs verbunden)

Ing. Fritz Weigl
Hauptschuldirektor i.R.

Spannendes über Scheibbs

Pioniere und Visionäre

Wenn Franz Gloser von den Glorreichen Sieben erzählt, geht alles ohne Revolver und Schießereien vonstatten. Denn echte Scheibbser Legenden wussten anders zu beeindrucken.

Sie waren große Söhne unserer Stadt: Marktrichter Stefan Walsperger, Barock-Komponist Johann Heinrich Schmelzer oder Abt Berthold Dietmayr. Auch Hammerherr Andreas Töpfer, Chirurg Franz Schuh, Pfarrer Paul Urlinger und der Industrielle Franz Wertheim werden von den Autoren der Beiträge auf individuelle Art gewürdigt. Und das haben sie sich sowohl in ihrer als auch in der heutigen Zeit verdient.

Denn die Taten dieser historischen Lichtgestalten strahlten (und strahlen) weit über Scheibbs hinaus. Wer sich also schon immer fragte, was ein Marktrichter

eigentlich so treibt oder wie es sich als Hammerherr lebt, wird hier bestens versorgt.

Um die historischen Geschehnisse in den richtigen Rahmen zu setzen, kommen im Buch auch die Zeitgenossen der sieben Persönlichkeiten zu Wort. Dabei wird historisch Interessantes aus der Stadtgeschichte lebendig und gezeigt, wie Scheibbs im Laufe der Jahrhunderte gewachsen ist.

Alle Freund:innen von Karikaturen und Zeichnungen werden ebenfalls fündig. Zeichner Josef Reisinger bringt die Pioniere mit einem typischen Augenzwinkern aufs Papier.

Gloser hofft, dass auch Zugereiste Freude an den Geschichten haben – denn die Glorreichen Sieben von Scheibbs sind ein

wunderbares Ziel für eine Reise in die Vergangenheit.

„Die glorreichen Sieben“ sind im Scheibbser Buchhandel (€ 19,80) oder bei Franz Gloser, franz.gloser@gmx.at, T. 0676 42511 66, (auch per Post zuzüglich Porto) erhältlich.



INSERAT

Ihre Hörakustik-Expertinnen in Scheibbs

Jetzt Hörstärke entdecken und 14 Tage kostenlos die neuesten Hörgeräte testen.

Neuroth-Fachinstitut Scheibbs
Hauptstraße 4 · Tel.: 07482/43 190
Gratis Service-Hotline: 00800 8001 8001

QR-Code scannen & Termin online buchen.
neuroth.com

HÖR STÄRKE

Unsere Teamstärke ist Ihre Hörstärke.

NEUROTH
BESSER HÖREN · BESSER LEBEN

STR Werner Ratay, Obfrau des Vereins der NÖ Dorf- & Stadterneuerung Maria Forstner, Walter Windpassinger, LH-Stv. Stephan Pernkopf, Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig und Vizebgm. Martin Luger



Jetzt offiziell: Walter Windpassinger ist ein (Dorf-)Held!

Scheibbs hat jetzt einen Dorfhelden mehr. Denn im Zuge des Forums Dorf & Stadt der Dorf- & Stadterneuerung wurde Walter Windpassinger mit dem Dorfhelden-Award 2024 ausgezeichnet.

INSERAT

28 Jahre war Walter Windpassinger Direktor der Volksbank Scheibbs und 40 Jahre engagierte er sich beim SV Scheibbs, wo er als aktiver Spieler und Sportlicher Leiter tätig war. Sein vielfältiges Engagement umfasst(e) auch Vorstandspositionen beim örtlichen Tennisclub, der Faschingsgilde und dem Eissportverein. Des Weiteren fungiert er seit Jahren als Obmann der Scheibbser Werbegemeinschaft scheibbs.IM.PULS, ist als Wanderwegbetreuer unterwegs und bringt sich stark in den Scheibbser Stadtentwicklungsprozess ein.

Bürgermeister Franz Aigner, der Walter Windpassinger selbst nominiert hat, zeigt sich von dessen Qualitäten überzeugt: „Für seinen unermüdlichen Einsatz möchten wir ihm von Herzen danken und zur großen Auszeichnung als Dorfhelden 2024 gratulieren.“

„Die Stärke und Kraft der Erneuerung liegt in unseren Dörfern und Städten, vor allem aber im Engagement der Bürgerinnen und Bürger. Mit dem Dorfhelden-Award möchten wir Menschen vor den Vorhang holen, die sich besonders für die Entwicklung und den Zusammenhalt in ihren Dörfern und Städten einsetzen. Es ist mir eine besondere Ehre, Herrn Walter Windpassinger als Dorfhelden 2024 der Gemeinde Scheibbs auszeichnen zu dürfen“, so LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, der sich bei Walter Windpassinger für sein Engagement bedankte.

SPARKASSE Scheibbs

Meistern wir die Zukunft.

Reden wir darüber, wie Sie sich und Ihre Finanzen absichern.

Ausgezeichnetes Kulturmilieu in Scheibbs



Die Kultur.Region.Niederösterreich GmbH zeichnet professionelle und qualitätsvolle Kulturarbeit aus.

Die Kultur.Region.Niederösterreich rief auch 2024 zur Wahl der kulturfreundlichsten Gemeinde im Bezirk auf. 150 Gemeinden aus allen Bezirken Niederösterreichs beteiligten sich an diesem Wettbewerb. Bewertet wurden unter anderem die Bandbreite des Kulturangebots, besonders herausragende Kulturinitiativen sowie die Unterstützung der Kulturschaffenden durch die Gemeinde. Auf Basis dieser Kriterien wurde Scheibbs von einer fachkundigen Jury zur Siegergemeinde des Bezirks Scheibbs gewählt.

Martin Lammerhuber, Geschäftsführer der Kultur.Region.Niederösterreich GmbH: „Ich gratuliere Scheibbs zu dieser Auszeichnung. Verbunden mit dieser Anerkennung ist ein großes Dankeschön für die hervorragenden kulturellen Leistungen in der Gemeinde. Zugleich soll der Preis auch Mut machen und Motivation für ein nachhaltiges aktives Engagement im breiten Feld der Kulturarbeit sein.“

Die Preisverleihung fand im Beisein von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner in St. Pölten statt.

Tolles Signal: WLAN bei der Stadtmole

Seit Mitte Juni kann auf der Scheibbser Stadtmole kostenlos im Internet gesurft werden. Damit wurde ein Wunsch realisiert, der bei der Jugendumfrage im Rahmen des Scheibbser Stadtentwicklungsprozesses sehr oft genannt wurde.

Die Installation erfolgte durch GS Elektrotechnik in Scheibbs, die Anbindung über das A1-Netz. Seitens der Gemeinde war der erfahrene IT-Leiter Franz Muthentaler für die Abwicklung zuständig. Die Montage der benötigten Antenne und Anbindung ans Strom- und Breitbandnetz war

beim Haus Gaming Straße 5 möglich. Die Gemeinde und Bürgermeister Franz Aigner dankten dem Inhaber Alois Gansberger dafür sehr herzlich. Dieses Haus bietet auch wunderbare Büroräumlichkeiten, die als „Mitmischer-Büro“ während des Stadterneuerungsprozesses im Einsatz waren und jetzt wieder zu mieten sind. Das neu eingerichtete WIFI-Signal reicht bis ans andere Erlaufufer – damit sind die Bereiche an der Stadtmole und am anderen Ufer als Treffpunkt für alle Generationen noch weiter aufgewertet worden.



Hausbesitzer Alois Gansberger, GR Johann Huber, GR Susanne Engelmayer, IT-Leiter Franz Muthentaler (Stadtgemeinde) und Bürgermeister Franz Aigner testen das freie WLAN bei der Stadtmole.

INSERAT

Die *Magie* der kalten Jahreszeit spüren!

Weihnachtliches Pilsen

Die „Bierstadt“ im Weihnachtsglanz inkl. Brauereibesichtigung erleben!

3 Tage Busreise
29. Nov.-1. Dez 24 ab € 349

Augsburg im Advent

Wenn es nach Maroni und Glühwein duftet - idyllische Orte in der Adventzeit.

3 Tage Busreise
6.-8. Dez 24 ab € 379

Jahreswechsel in Venetien

Vielfältiges Ausflugsprogramm inkl. Besuch von Treviso und Venedig.

4 Tage Busreise
30. Dez 24-2. Jän 25 ab € 699

Weitere WINTERREISEN entdecken & gleich online einbuchen!

Kerschner
Reisen fürs Erleben gern

Kerschner Reisen GmbH, Manker Str. 6, 3250 Wieselburg | GISA-Nr. 132129171 | Bankgarantie bei Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel | Abwickler i.S.d. RSV: Europäische Reiseversicherung AG, Kratochwilstraße 4, 1220 Wien | Preise Mehrtagesfahrt pro Person im DZ | weitere Informationen online oder in den Kerschner Reisebüros | Preisstand: Okt. 2024 | Programmänderungen und Druckfehler vorbehalten.



Funkeinde Familienweihnacht
Scheibbs

Weihnachtsstimmung am Scheibbser Rathausplatz

Als Teil der „Flammenden Weihnacht“ – einer Dachmarke von zehn Mostviertler Weihnachtsmärkten – findet auch in Scheibbs ein stimmungsvoller Start in die stille Zeit des Jahres statt.

Bei der „Funkeinden Familienweihnacht“, die heuer von Freitag, 29. November bis Sonntag, 1. Dezember auf dem Rathausplatz ihre Hütten und Stände aufbaut, dreht sich alles um Weihnachten. Auf die Besucherinnen und Besucher warten ein tolles Kinderprogramm, liebevolle Handwerkskunst und feurige Kulinarik für jeden Geschmack. Brandflecken, Apfelbrot, Punsch und Glühwein werden auch dieses Jahr wieder für unvergleichliche Stim-

mung sorgen. Und man kann auch einen Brief ans Christkind schreiben.

Die Öffnungszeiten:
Freitag 16.00 – 22.00 Uhr
 (Kunsth Handwerk im Rathaus bis 20.00 Uhr)
Samstag 14.00 – 22.00 Uhr
 (Kunsth Handwerk im Rathaus bis 20.00 Uhr)
Sonntag 10.00 – 18.00 Uhr



<https://www.mostviertel.at/flammende-weihnacht>



Interessierte Ausstellerinnen und Aussteller können sich beim Kulturamt der Stadtgemeinde melden:

kulturservice@scheibbs.gv.at
T. 07482/42511-63

INSERAT

IHRE BRILLE. UNSER ANGEBOT.

GLEITSICHTGLÄSER ZUM BESTPREIS.

Marken-Gleitsichtgläser dauerhaft bis zu **40% günstiger***

* als die unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers.

FORSTER UNITED OPTICS AUSTRIA

DIE FACHOPTIKER-KETTE

3270 SCHEIBBS . HAUPTSTR. 21
www.forster-optik.at

Zehn Jahre Betreubares Wohnen: Großes Jubiläum in der Grünhofallee

Diesen Sommer war in der Grünhofallee viel los. Das lag auch daran, dass im Wohnhaus der Alpenland das Jubiläum „zehn Jahre Betreubares Wohnen“ gefeiert wurden.

Bürgermeister Franz Aigner dankte Christine Pumhösel für ihr Engagement und die umsichtige Leitung des Sozialen Medizinischen Pflegedienstes „Pflege – Beratung – Begleitung“, der in diesem Haus seinen Sitz hat.

Insgesamt beherbergt das Haus zwölf Wohnungen. Eine davon wird als Sozialbereich für Aktivitäten und Gespräche und als Pflege- und Betreuungsstützpunkt genutzt. Vier Wohnungen werden von Mieter:innen bewohnt, die nicht am Programm teilnehmen.

Derzeit werden vom fünfköpfigen Team des Pflegedienstes neun Personen im Haus betreut. Dazu gehört die Soziale Begleitung, Pflege und Betreuung.

Mit „Sozialer Begleitung“ sind mehrere Aufgaben zusammengefasst: Zum Beispiel die Funktion, Ansprechperson zu sein, oder auch Unterstützung für Anträge im Sozial- und Gesundheitsbereich zu geben. Beratungen, Empfehlungen zur Sicherheit im Wohnbereich und wöchentliche Aktivitäten zur Stärkung der Gemeinschaft gehören auch dazu. Ebenso die direkten Pflege- und Betreuungsleistungen für die Bewohner:innen.



Zehn Jahre Betreubares Wohnen Scheibbs: Die BewohnerInnen der Grünhofallee 10 mit Christine Pumhösel, der Leiterin des Soz. Med. Pflegedienstes „Pflege – Beratung – Begleitung“ und Bürgermeister Franz Aigner.

Ziel der Einrichtung und ihrer Betreiber:innen ist es, dass die BewohnerInnen autonom und selbstbestimmt im Betreubaren Wohnen leben können und dabei jede erforderliche Unterstützung bekommen, die sie in ihrem Alltag brauchen. Darüber hinaus soll die Gemeinschaft im Haus eine Bereicherung sein. Jede Aktivität und Unterstützung im Alltag passiert freiwillig und auf persönlichen Wunsch.

INSERAT

**WER ZUR QUELLE WILL,
MUSS AUFWÄRTS GEHEN.**

JoSchi
ALMGASTHOF
1.480 METER SEEHÖHE

www.jo-schi.at

Schwungvoll aufs Rathausparkett

Die Stadtgemeinde und der Tanzverein SAT 2 veranstalten wieder gemeinsam den Rathausball.

Der „Verein Spaß am Tanzen“ (SAT) wurde 2017 gegründet. Im Bezirk Melk gibt es mehrere aktive Gruppen, die unter dem Namen SAT 1 das Tanzbein schwingen. In Scheibbs (SAT 2) sind es zwei Gruppen, nämlich Anfänger und Fortgeschrittene. Geleitet wird die Scheibbser Bezirksgruppe von Leopoldine „Tina“ Paternoster und Franz Sündermann. Das Üben und Erlernen der Standard- und Lateintänze steht im Mittelpunkt. Dazu veranstaltet man auch immer wieder gemütliche Tanzabende, damit das Erlernte auch in der Praxis aufs Parkett gebracht werden kann. Beispiele sind das Krampus-Kränzchen, ein italienischer Tanzabend, die Tanzmatinee oder der Sommernachtsball.



INSERAT

**ALLWETTERBAD
WANNE SCHEIBBS**

**Tauche ein,
fühle dich frei**

STADT SCHEIBBS

- // 176 m² Schwimmbecken
- // Whirlpool (34 °C)
- // Eltern-Kind-Bereich
- // 46 m Rutsche
- // Sauna
- // Dampfbad

Alle Infos zur Wanne

Allwetterbad Wanne Scheibbs
Neustift 85, 3270 Scheibbs
07482/42990

Öffnungszeiten Wintersaison:
Do & Fr 13.00-20.00 Uhr
Sa, So & Feiertage 10.00-20.00 Uhr
Ferien täglich 10.00-20.00 Uhr

TANZFIT FÜR DEN RATHAUSBALL

Der Verein SAT 2 und die Volkshochschule Scheibbs machen „fit“ für den Rathausball, der am 22. Februar 2025 stattfindet.

An zehn Abenden werden Standard- und Lateintänze gelehrt und geübt. Vorkenntnisse sind keine erforderlich.

Der Kurs findet jeden Mittwoch von 19 bis 21 Uhr vom 27. November 2024 bis 12. Februar 2025 in 10 Einheiten statt.

Kursort ist der Festsaal im Rathaus Scheibbs.

Kosten: € 85,- pro Person.

● **Anmeldungen bitte beim Verein SAT 2 Franz Sündermann T. 0660/69 30 803 f.suendermann@gmx.at**

Viel los in Scheibbs

NOVEMBER

Fr 01. Nov. | 10.00 Uhr | Pfarrkirche
Allerheiligen – Hl. Messe
10.45 Uhr Gefallenenehrung | Kriegerdenkmal
14.30 Uhr Andacht | Friedhof
19.00 Uhr Turmblasen | Pfarrkirche

Sa 02. Nov. | 09.00 Uhr | Pfarrkirche
Allerseelen – Hl. Messe
Für die Verstorbenen dieses Jahres wird eine Kerze entzündet, die von den Angehörigen mit nach Hause genommen werden kann.
Keine Abendmesse!

Fr 08. Nov. | 19.30 Uhr | kultur.portal
Start Theaterherbst: Die verlorene Ehre der Katharina Blum
Termine: 09./10./14./15./16. Nov.
www.impulskultur.at

Sa 09. Nov. | 14.00-18.00 Uhr | Rathaus Scheibbs
Oxymel-Medizin aus Essig und Honig
VHS-Kurs mit Rosi Mitterauer
Infos & Anmeldung: VHS Scheibbs
T. 07482/42511-21
www.scheibbs.vhs-noe.at

So 10. Nov. | 11.00 Uhr | Bhf Scheibbs
Wanderung Raum Ybbsitz (ÖTK)
Info & Anmeldung: Traudi Enner
T. 07482/42272 / 0676/3015581

Di 12. Nov. | 18.30-20.30 Uhr | Rathaus Scheibbs
Symbiose des Seins: dein Körper und du
VHS-Kurs von Marie-Therese Thier
Praktische Übungen & Theorie zu Embodiment
Infos & Anmeldung: VHS Scheibbs
T. 07482/42511-21
www.scheibbs.vhs-noe.at

Do 14. Nov. | 18.30-20.30 Uhr | Rathaus Scheibbs
Hexen unter sich
VHS-Kurs von Marie-Therese Thier
Gemütlicher Abend unter Frauen mit Kakao, Yoga und ehrlichen Gesprächen
Infos & Anmeldung: VHS Scheibbs
T. 07482/42511-21
www.scheibbs.vhs-noe.at

Di 19. Nov. | 19.00 Uhr | Rathaus Scheibbs
Darf ich das fordern? Frauen und ihr Individueller Verhandlungsstil
Vortrag von Elisabeth Cinatl
Freiwillige Spende
www.frauenberatung.co.at

● Sie wollen Ihre Veranstaltung bewerben? Melden Sie sich bei uns unter kulturservice@scheibbs.gv.at und wir veröffentlichen Ihre Veranstaltung gerne auf unseren digitalen Kanälen.

Alle Veranstaltungen finden Sie auch auf der Webseite der Gemeinde.

Do 21. Nov. | 18.00-20.00 Uhr | Rathaus Scheibbs
Grundkurs Kommunikation (NLP)
VHS-Kurs mit Dr. Silvia Vanotti
Kurstermine: 21., 28. Nov. und 05. Dez.
Infos & Anmeldung: VHS Scheibbs
T. 07482/42511-21
www.scheibbs.vhs-noe.at

Fr 22. Nov. | 16.00-18.00 Uhr | Wittur Scheibbs
Tag der Lehre bei Wittur
www.wittur.com

Fr 22. Nov. | 19.00 Uhr | kultur.portal
Den Mutigen gehört das Lebensglück
Erlebnissvortrag von Andrea Ensmann
5 Monate, 5 Länder – Israel, Jordanien, Ägypten, Sudan, Äthiopien
www.andreaensmann.com

Sa 23. Nov. | Stocksporthalle Scheibbs
Scheibbser Schibasar
08.30-10.00 Uhr Warenannahme
10.30-12.00 Uhr Warenverkauf
12.00-12.30 Uhr Abholung Restware & Ertrag

Elternverein VS Scheibbs, Bettina Gamsjäger
E. ev-vs-scheibbs@gmx.at
Der Elternverein unterstützt mit dem Erlös Projekte von Schüler:innen der VS Scheibbs.

Sa 23. Nov. | 09.00-11.00 Uhr | Peter Frosch Kletterhalle
Schnupperklettern – Ladies only (ÖTK)
Info & Anmeldung: Birgit Stefan
E. birgit_55@gmx.at

Fr 29. Nov. | 14.00-18.00 Uhr | Rathausplatz 4
Reparatur-Café
Gemeinsames Reparieren unter Anleitung Von Fachleuten und ehrenamtlichen Helfer:innen
Info: Hubert Guger T. 0664/1343601

Fr 29. Nov. – So 01. Dez. | Rathaus Scheibbs
Funkelnde Familienweihnacht
Fr 16.00-22.00 Uhr
(Kunsthandwerk bis 20.00 Uhr)
Sa 14.00-22.00 Uhr
(Kunsthandwerk bis 20.00 Uhr)
So 10.00-18.00 Uhr
Kulturamt Stadtgemeinde Scheibbs
T. 07482/42511-63

Sa 30. Nov. + So 01. Dez. | Stocksporthalle
Sawadee Thailand – Fest mit thailändischer Kulinarik & Kultur
Sa 10.00-24.00 Uhr
So 10.00-20.00 Uhr

DEZEMBER

Fr 06. Dez. | 17.00 Uhr | Innenstadt
Krampusrummel
www.svscheibbs.at

Sa 07. Dez. | 19.30 Uhr | Klosterkirche
Adventkonzert Männerchor HERRN-HÖHRN aus Pöchlarn
Freiwillige Spende
Info: Walter Kirchwegger, T. 0676/3842280

Di 10. Dez. | 19.00 Uhr | Rathaus Scheibbs
Gemeinderatssitzung

Fr 13. Dez. | 19.00 Uhr | Proberaum Scheibbs
Hip-Hop im Proberaum mit MDK + Alligatorman, Heinrich Himalaya und Willibald Schneider
VVK: 15€/12€ erm., AK: 18€/15€ erm.
www.proberaumscheibbs.com

Sa 14. Dez. | 19.30 Uhr | kultur.portal
Konzert vom K&K String Quartett
www.impulskultur.at

So 22. Dez. | 17.00 Uhr | Klosterkirche
„STÜ“ – Besinnliche Einstimmung zur Weihnachtszeit
Dreimäderlhaus: Katharina Hofmarcher (Gitarre), Petra Hofmarcher (steirische Harmonika, Zither), Viktoria Hofmarcher (Klarinette) / freiklang: Nadine Nennung (Sopran), Dagmar Ploderer (Mezzosopran), Magdalena Schödl (Alt)
Präsentation der neuen Weihnachts-CD
Freiwillige Spenden
www.kbw-bildung.at

Di 24. Dez. | 13.30 Uhr | kultur.portal
Weihnachtskinderfilm
www.impulskultur.at

Sa 28. Dez. | 20.00 Uhr | Stocksporthalle
Last Event
Landjugend Scheibbs

VORSCHAU 2025

Sa 15. Februar | 14:00 Uhr | kultur.portal
Kindermaskenball
Elternverein der VS Scheibbs

Fr 21. Februar | 19.00 Uhr | Pfarrsaal
Faschingsitzung (kbw)
www.kbw-bildung.at

Sa 22. Februar | 20:00 Uhr | Rathaus Scheibbs
Rathausball
www.scheibbs.gv.at

Sa 22. Februar | Messe Wieselburg
BORG Ball Scheibbs

Sa 01. März | Turnsaal SMS Scheibbs
Faschingskonzert Kammerorchester

Fr 16. Mai | Bühne Bahnhofstraße
Konzert „Raindrops“

Sa 17. Mai | Innenstadt
Scheibbser Stadtfest
www.scheibbsimpuls.at

Sa 24. Mai | Rathausplatz
18. Scheibbser Radbergwertung auf den Blassenstein
ÖAMTC ZV Scheibbs

So 22. Juni | Bürgerhofwald
12. Benefiz-Waldfest

Mo 18. – Fr 22. August
BlaMu Camp 2025
www.bag-scheibbs.at

Fr 22. August | Töpperbrücke
Brückenfest

WITTUR:

Ein beliebter Ausbildungsbetrieb

WITTUR hat in diesem Jahr seinen 308. Lehrling zur Ausbildung begrüßt. Besonders bemerkenswert ist die langjährige Verbundenheit ehemaliger Lehrlinge mit dem Unternehmen.

Aktuell sind 105 Mitarbeiter:innen bei WITTUR tätig, die ihre berufliche Laufbahn dort als Lehrlinge begonnen haben. Diese hohe Zahl zeigt die erfolgreiche Ausbildungskultur des Unternehmens, auf die WITTUR stolz ist.

Auch in diesem Jahr haben sich wieder sieben junge Menschen für eine Ausbildung bei WITTUR entschieden. Vier von ihnen starten in der Metalltechnik als Maschinenbautechniker, während drei weitere die Ausbildung zum/zur Industriekaufmann/-frau begonnen haben. Die Zahl der ehemaligen Lehrlinge im Betrieb zeigt, dass WITTUR ausbildet und auch langfristige Perspektiven bietet.



Tag der Lehre

Freitag, 22.11.2024
16:00-18:00 Uhr

Wittur Austria GmbH
Sowitschstrasse 1 | 3270 Scheibbs

Wir freuen uns auf dich und deine Familie.
Bitte melde dich bis spätestens Montag, den 18. November unter personal.at@wittur.com oder 07482 425 42-0 an.

www.wittur.com

Männerchor HERRN-HÖRN Pöchlarn

a wunderbare Zeit

mit **HERRN-HÖRN**
Leitung: Josef Hofbauer

Mostbradlmusi
Volksmusik

Gedanken zum Advent
Walter Kirchwegger und Franz Gruber

Freier Eintritt – große Freude über Spenden

SA 7. Dez. 2024 | 19:30 Uhr
Kapuzinerkirche Scheibbs

Männerchor HERRN-HÖRN | Walter Kirchwegger | w.kirchwegger@aon.at

**Du willst selbst
sehen, was Sinn
macht?**

Caritas | **B!@S**
Schulen

**THINK
B!@S**

Caritas Bildungszentren
für Gesundheits- und
Sozialberufe in St. Pölten
und Gaming

caritas-bigs.at



**LANDES
GESUNDHEITS
AGENTUR**

HLPS in Kooperation mit *Gesund und gepflegt. Ein Leben lang.*



**INFOTAGE
IN ST. PÖLTEN
UND GAMING**

**FR. 22. NOV. 2024
14 BIS 17 UHR**

**SA. 23. NOV. 2024
9 BIS 12 UHR**